



# STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de  
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de  
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de  
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de  
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 30.08.2008 Redaktionsschluß: 21.08.2008

Jahrgang 37

16. August 2008

Nr. 14



Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

Alle Bilder dieser Seite: D. Nebhuth

## Schulanfang der GSS 2008 = 106 Schülerinnen und Schüler

Strahlender Sonnenschein, sommerliche Temperaturen und gelbe Sonnenblumen begrüßten am Dienstag, dem 5.8.2008, unsere Einschulungskinder an der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach. Zum neuen Schuljahr 2008/2009 wurden 106 Schülerinnen und Schüler in die Vorklasse und vier erste Klassen aufgenommen. Nach dem Gottesdienst wurden alle Kinder, Eltern und Gäste in unserer Schulturnhalle mit einem bunten Begrüßungsprogramm der 4. Klassen empfangen.

Die Einschulungsfeier eröffnete Schulleiterin Sabine Schulze und auch Bürgermeister Peter Frosch wünschte allen Steinbacher Schulkindern einen guten Schulstart. Wie in den Jahren zuvor dürfen sich alle Kinder über die gespendeten T-Shirts freuen. Elternbeirätin Frau Kudell-Born kündigte die Cafeteria an, in der sich Eltern und Gäste nach der Begrüßungsfeier erfrischen und stärken konnten. Die wurde vom Elternbeirat und Eltern der zweiten Klassen hervorragend

organisiert und betreut. Vielen Dank auch für die sehr leckeren Kuchenspenden. Die Brezeln für unsere Schulanfänger wurden wie immer vom Freundeskreis der Geschwister-Scholl-Schule finanziert. Nach dem Unterricht des ersten Schultages konnten noch viele Fotos geschossen und der neue Klassenraum besichtigt werden. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, alle Kolleginnen und Kollegen, die dazu beigetragen haben, dass die Einschulung bei allen in freudiger Erinnerung bleibt. An alle Steinbacher Bürgerinnen u. Bürger, Eltern und Verkehrsteilnehmer richte ich die Bitte, sich wieder besonders achtsam und rücksichtsvoll im Straßenverkehr zu verhalten, die Regeln der Straßenverkehrsordnung einzuhalten und auf die Kinder mit ihren Reflektorbändern besonders zu achten. Den Kolleginnen und Kollegen sowie den Bediensteten unserer Schule wünsche ich ebenfalls einen guten und frohen Schulanfang.

Sabine Schulze, Schulleiterin

20 JAHRE  
RESTAURANT  
**Le-de-Ré**  
Sommergarten  
geöffnet



Pfifferlingwochen  
im  
**Le-de-Ré**  
Tel. 0 61 71-72219  
Eschborner Straße 21  
61449 Steinbach (Taunus)



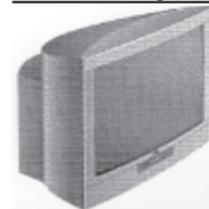
Krabbelstube  
„Die Waldwichtel“

### 10jähriges Bestehen der „Waldwichtel“

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens veranstaltet die Krabbelstube „Die Waldwichtel“ Steinbach am Samstag, 16. Aug. 2008, ab 15 Uhr (bis ca. 19 Uhr) im Garten der Krabbelstube, Waldstraße 101, Steinbach Ts. das diesjährige Wichtel-Sommerfest. Die Krabbelstube heißt dazu alle Gäste - egal, ob Wichtel, ehemalige Wichtel oder Nichtwichtel - herzlich willkommen.

Die Kinder können auf der Hüpfburg hüpfen, sich schminken lassen, dem Puppentheater lauschen und gemeinsam mit

**HAUSSMANN**   
Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

**Fernsehtechnik**  
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77  
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

**NEUERÖFFNUNG  
AM 15. AUGUST 2008**

*Blumen  
Melody*

**Blumen für alle Anlässe!**

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. von 9.00 - 20.00 Uhr  
Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr  
So. von 11.00 - 13.00 Uhr

**Bahnstraße 1  
61449 Steinbach/Taunus**  
Tel. 0 61 71/20 79 247 • Telefax 0 61 71/20 79 248

allen anderen Besuchern grillen und feiern. Die Waldwichtel sind bis zu 12 Kinder zwischen sechs Monaten und drei Jahren, die montags bis freitags zwischen 8 Uhr und 17 Uhr von ihren Betreuerinnen und Erzieherinnen betreut werden. Als Elterninitiative ist die Krabbelstube seit ihrer Gründung stets auf Unterstützung angewiesen und möchte daher die Gelegenheit wahrnehmen allen Unterstützern auf diese Weise Danke zu sagen. Wer sich für die Krabbelstube und ihr Angebot interessiert, kann die Gelegenheit gerne wahrnehmen, die Waldwichtel kennenzulernen. Weitere Informationen zu dem Fest gibt es bei Diana Henschel, Tel. 06196 940820 oder [diana.henschel@t-online.de](mailto:diana.henschel@t-online.de)



## !! ACHTUNG !! – Erstklässler unterwegs!!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, seit Montag, 4. August 2008, ist es wieder soweit: Es war Schulanfang und viele Schülerinnen und Schüler sind wieder unterwegs auf unseren Straßen, über 100 Mädchen und Jungen, die am 5. August eingeschult wurden.

Ihnen sollte im Straßenverkehr unsere besondere Aufmerksamkeit gelten. Sie sind leicht zu erkennen an ihren gelben Mützen, die ihnen von der Verkehrswacht ausgehändigt wurden. Immer wenn Sie sie sehen - bitte runter vom Gaspedal, damit Sie jederzeit auf evtl. unerwartete Reaktionen reagieren können. Dabei darf natürlich mein jährlicher Appell an alle Eltern unserer Schulkinder nicht fehlen, ihre Kinder, wenn Sie mit dem Auto zur Schule gebracht werden müssen, keinesfalls im Bereich Hesselring/Schule aus dem Auto steigen zu lassen. Dort ist absolutes Halteverbot angeordnet und es kommt leider, trotz aller Appelle, immer wieder zu gefährlichen Situationen durch unvernünftige Eltern, die diese ignorieren und somit ihre Kinder gefährden. Achten Sie bitte auch darauf, mit dem Auto nicht den Weg 'Zu den Kindergärten' zu benutzen. Dies ist nicht erlaubt und auch hier werden trotzdem täglich Kinder massiv gefährdet, vor allem durch rückwärts fahrende Fahrzeuge.

Bei dieser Gelegenheit auch nochmals ein Hinweis auf unsere diversen „Verkehrsberuhigte Bereiche“, landläufig auch als „Spielstraßen“ bekannt. Hier muss bekanntlich Schritttempo gefahren werden, was leider allzu oft nicht beachtet wird. Diese Bereiche sollen nachstehend nochmals benannt werden: Straße Am Gassengarten, Bornhohl / Pijnackerplatz, Untergasse ab Bahnstraße (teilweise), Gartenstraße im Bereich Rathaus, Straße „Am Rathaus“ (teilweise), Wiesenstraße (teilweise), Hardtbergstraße. Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme, nicht nur gegenüber den Schulkindern.

Ihr Peter Frosch, Bürgermeister





INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG  
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND  
KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8  
61440 Oberursel/Ts.  
Telefon: 06171 / 73472  
Telefax: 06171 / 763 06  
Mobil: 0172 / 655 1180

## Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840  
E-Mail MSGartenland@AOL.Com  
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



# AUTO SCHEPP GmbH

## Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18  
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,  
61449 Steinbach (Taunus)  
www.auto-schepp.de

Preiswerte Ausführung  
sämtlicher Maler- und  
Tapezierarbeiten

## Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

## Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71 - 981698, Fax - 981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 0 61 71 / 981936, Fax: 0 61 71 / 981937 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon: 0 61 71 - 981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65. Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten und Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld  
Nächster Erscheinungstermin: 30.08.2008 · Redaktionsschluss: 21.08.2008

## Steinbacher Carneval Club 1974

### SCC lädt zur 1. Sommerparty am Weiher 16.8.2008

Der Steinbacher Carneval Club präsentiert am 16. August ab 14 Uhr seine 1. Sommerparty am Steinbacher Weiher. Mit Kaffee und Kuchen zum Mittag, Grillstand, Süßigkeitenstand, Bier und anderen kalten Getränken ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Garde, eine Zaubershow, Hüpfburg für Kinder und die «Marching Drummers» bieten ein buntes Programm. In den Abendstunden wird ein DJ und eine Lichtshow die Discoparty eröffnen die dann bis in die Nacht geht.  
Thomas Wald

## SPD Steinbach

### SPD-Sommerfest am 16. Aug. 2008 am Weiher

Die Steinbacher Sozialdemokraten veranstalten am Samstag, 16.8.2008 ihr traditionelles Sommerfest, das wie immer ab 15.00 Uhr am Weiher hinter der Schule stattfindet. Die SPD lädt alle Steinbacher und Steinbacherinnen herzlich ein. Thomas Winter

## FSV Germania 08 Steinbach

### Ausserordentliche FSV-Jahreshauptversammlung - 28. August 2008 - im FSV Vereinsheim

Liebe Mitglieder des FSV Steinbach, der Vorstand lädt Sie hiermit zu einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 28. Aug. 2008, 20.00 Uhr ins FSV-Vereinsheim ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung der Vorsitzenden; 2. Fragen und Diskussionen; 3. Verschiedenes; 4. Wahl eines Wahlausschusses; 5. Neuwahl des Vorstandes. Anträge zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung

### Mission Impossible

Der Vorstand im Umbruch, der Spielbetrieb am Boden. Das waren die Fakten beim meinem Einstand im März 2008. Meine erste Frage war, gibt es A- Jugendspieler, die uns in der ersten Mannschaft helfen können? Die Situation war für jeden Trainer alles andere als rosig. Sponsoren weg, Spieler dadurch auch, vorletzter Platz in der Tabelle, keine Trainingsbeteiligung usw. Teilweise waren wir im Training zu zweit, mit mir inbegriffen, im Grunde hoffnungsloser Zustand. "Nein, nicht ein einziger" war die Antwort aller Beteiligten. Als ich dann die A-Jugend spielen sah, war mir klar, viele haben das Zeug in der 1. Mannschaft zu spielen. Da aber ein Großteil noch keine 18 Jahre waren, konnte ich nur 2 Spieler einsetzen. Der eine Hakan Sahin, der sogar in der schwierigen Endphase zu den stärksten Spielern zählte, wie auch Mabub Jamali aus der Eschborner A-Jugend. Beide erhalten nun eine Einladung zu der U-23 Auswahl, ich denke weitere werden folgen, da wir viele Talente aus der A- Jugend haben. Roche Disso, Aris Matondo, Abel Bereket, Fabian Brook usw., Pat Haberland und Skelsen. An dieser Stelle eine Dank an Edith Fritz, die mich als Jugendleiterin voll unterstützt hat und die A-Jugend, die bis zuletzt von Immi Jansen betreut wurde. Die Bezirksliga wurde nach dramatischen Wochen am letzten Spieltag gesichert. Danach habe ich mich bewusst von 17 Spielern getrennt. Ich wollte abwarten, weil ich wusste, dass man mit jungen anständigen und absolut zuverlässigen Spielern etwas „neues“ aufbauen kann und dadurch mehr Personen, die fußballbegeistert sind, zu motivieren, um diese Mannschaft zu unterstützen.



„Pez“ Quaranta

Schon während der letzte Spiele sagte mir Zeljko Juresic zu, weil ihn der Plan von jungen Spieler überzeugt hat. Er hat hervorragende Kontakte im Fußball-Umfeld und von ihm wird noch einiges zu hören sein. Er ist unser Teammanager und kümmert sich jetzt schon erfolgreich um Sponsoren und Spieler. Auch ein „alter“ Steinbacher - Gerd Gombatschek - fungiert als Spielausschuss und kümmert sich um die Belange zum HFV und all' die organisatorischen Dinge rund um die Mannschaft. Seine Erfahrung sind ein großer Gewinn für dieses Konzept. Zu diesen „Zwei“ haben sich Ivan Marino und Thomas Walter und Stefan Heil angeschlossen. Ivan als Teambetreuer und Thomas und Stefan als Torwart-Trainer, die unserem A-Jugendtorwart Patrick Haberland, einem sehr talentierten Torwart, abwechselnd am Dienstag + Donnerstag ein spezielles Training zukommen lassen. Auch unser „Senior“ Franco Marino hat sich dem Spielausschuss angeschlossen, durch seine lange Erfahrung ist er genau so ein Gewinn wie all' die anderen Helfer. Als Co-Trainer unterstützt mich der unermüdliche Naim Haxilja, der als Stand-by-Spieler uns auch noch zur Verfügung steht. An dieser Stelle ein Danke an alle im Team.

Und so ist ein Team aus 8 Personen entstanden, die sich alle engagieren, sodass wir eine gute und junge aus Steinbach kommende Mannschaft zusammenbrachten. Am Anfang war es schwer daran zu glauben, dass dies Erfolg haben kann, aber ich habe nicht aufgegeben und mittlerweile merken wir alle, dass sich eine Dynamik entwickelt hat. Durch gezielte Neuzugänge (z.B. Pat Dumont, Fabian Hahn, Mo Siddiki, Kim Henrich usw. sowie der ein oder andere der gleich seinen Freund mitgebracht hat) haben wir das Team verstärkt. Wobei die charakterlichen Eigenschaften sowie die fußballerischen Fähigkeiten wichtig waren, einen Spieler zu halten. Die Chemie muss einfach stimmen. Wir haben sehr viele Spieler unter 20 Jahren sowie 3 bis 4 erfahrene Spieler. Mit einem Kader von ca. 25 Spieler für nur eine Mannschaft gibt es auch eine fairen Konkurrenzkampf im Training! Trotz aller neuen Euphorie brauchen wir weiter engagierte Personen, da unsere Nachbarvereine FV Stierstadt und FC Weißkirchen von der Organisation und der Stabilität uns weit voraus sind. Geduld ist bei dem jungen Team wichtig, da wir die ersten 3 Spiele sofort gegen die Topfavoriten antreten müssen und erst ab dem 1. September wirklich komplett sind, weil einige Spieler leider noch verletzt oder noch im Urlaub sind. Wir freuen uns über alle, die uns sonntags wie auch vielleicht mit einer im Verein zu übernehmenden Tätigkeit unterstützen, denn sollte dies nicht der Fall sein, werden wir diese junge Truppe nicht sehr lange halten können.  
Pez Quaranta, Trainer

## Stadt Steinbach - Rathauskonzert -

### Wetter gut! - Stimmung gut! - Umsatz gut!

Viel Trubel herrschte am Sonntag, den 3. August 2008 rund um das Steinbacher Rathaus und entlang der Garten- und Wiesenstraße, denn das alljährliche Rathauskonzert brachte auch den Flohmarkt wieder mit sich. Geschirr, Vasen, Spielzeug oder Plüschtiere - Hund, Katze, Maus - sowie viele Kleiderstände - bestückt mit Blusen, Jacken, Röcken für jedes Alter - gab es obendrein zu sehen.

Viel zu lachen hatte Bürgermeister Peter Froesch, der von einem Steinbacher Bürger einen großen Frosch aus Porzellan für sein 10jähriges Dienstjubiläum und seine Verdienste um die Stadt Steinbach geschenkt bekam. Die Stan Glasgow Band verstand wieder einmal hervorragend die Steinbacher Bevölkerung mit ihren Evergreens bestens zu unterhalten. Gute Stimmung auch beim FSV Germania 08 Steinbach und beim Steinbacher Tennis Club, die in diesem Jahr für die Bewirtung auf einem vollbesetzten Rathaus Hof verantwortlich zeichneten. 3 Fotos: Dieter Nebhuth



lung müssen spätestens drei Tage vor der Versammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden des Vereins eingegangen sein. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen und hoffen auf rege Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen FSV Germania 08 Steinbach/Ts. e.V.  
Monika Bischoff  
1. Vorsitzende  
Tel. 0 61 71 / 7 15 13

Christine Herke-Klatt  
Kassiererin  
Tel. 069 / 95 09 29 35



## Die neue Saison hat begonnen - mit dem FSV!

### SG Hausen/Westerfeld - FSV Steinbach 6:2

Leider gab es im ersten Punktspiel dieser Saison bei einer enorm starken SG Westerfeld/Hausen gleich eine deutliche 2:6 Klagsche. Was sich beim ersten Anschein als eine derbe Abfuhr darstellt, schaut bei genauerem Hinsehen doch wesentlich anders aus. In der 1. Hälfte konnten wir das Spiel ausgeglichen gestalten, was auch das Halbzeitergebnis von 2:3 bestätigt. In der 2. Halbzeit nutzte der Gegner individuelle Fehler gnadenlos aus und bestrafte diese mit weiteren 3 Gegentoren. Selbstverständlich lag es auch mit an der wesentlich kürzeren Saisonvorbereitung unserer Mannschaft, die durch den Umbruch im Vorstand und Spielausschuss entstanden war. Zusammenfassend kann man resümieren, dass unsere junge Mannschaft sich sehr gut geschlagen und, zumindest in der 1. Hälfte, einen guten Fußball gespielt hat.

### Kreispokalspiel FSV Steinbach : Eintracht Oberursel 1:3

In der Vorschaltunde zum Kreispokal trafen wir dann am Dienstag, den 5.8.2008 auf heimischem Platz auf das äußerst stark eingeschätzte Team der Eintracht Oberursel aus der oberklassigen Gruppenliga. Hier ging es für alle Zuschauer vor dem Spiel nur um die Frage, ob wir 5, 6, 7 oder gar 8 Gegentore fangen würden. Nach dem Spiel wurde mir von unseren sowie auch Oberurseler Fans bestätigt, dass unsere Mannschaft zwar 1:3 verloren, aber einen tollen Fußball gespielt habe. So hätten sie sich unsere Mannschaft nicht vorgestellt. Diesem Kompliment schließe ich mich vorbehaltlos an. „Jungs, Ihr habt ein Klappespiel abgeliefert!!!“ An dieser Stelle appelliere ich an alle Steinbacher-Fans, denen der Fußball am Herzen liegt:

### "Kommt zum ersten Heimspiel gegen die SF Friedrichsdorf am Sonntag, den 17. August 2008, um 15. 00 Uhr

in unser Waldstadion und unterstützt diese junge Mannschaft und damit auch unseren im Umbruch befindlichen Verein. Ich verspreche Euch, dass diese jungen Fußballer, die mit Herz bei der Sache sind und nicht wegen "Kohle" bei unserem Verein spielen, Euch Eure Unterstützung mit vorbildlichem Einsatz zurückzahlen werden. Nach dem Spiel gegen Friedrichsdorf laden wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein mit den Betreuern, dem Spielausschuss und der Mannschaft - im und um das Vereinsheim - herzlich ein. Wir wollen Ihnen die Spieler vorstellen und würden uns freuen Sie begrüßen zu können.

Ich bin mir sicher, dass viele Fans mit einem positiven Gesamteindruck einer neuen begeisterungsfähigen Mannschaft nach Hause gehen werden und dann auch zum nächsten Heimspiel wieder da sind, einfach, weil es wieder Spaß macht, beim FSV gewesen zu sein."  
Gerd Gombatschek, für den Spielausschuss



**FSV Germania 08 Steinbach - Senioren -**



**GERD GOMBATSCHKEK**

**Verantwortlicher für den Spielausschuß des FSV Steinbach 08**

Ich bin mir sicher, dass Ihr - die Fans - von der neuen Mannschaft begeistert sein werdet und auch nach einer Niederlage, bei dem nächsten Heimspiel wieder da seid. „Einfach, weil es Spaß gemacht hat, beim FSV gewesen zu sein.“ Zum Erreichen unseres vorrangigen Zieles, dem Klassenerhalt, benötigen wir alle Unterstützung unserer Vereinsmitglieder, der Steinbacher Fußballinteressierten und Leuten, die mal einen kurzweiligen Sonntagnachmittag auf dem Sportplatz verbringen möchten. Um uns unseren Freizeitspaß nicht auf Dauer entgehen zu lassen - ich bin seit 26 Jahren Vereinsmitglied - als ehemals beim FSV aktiver Fußballer und Jugendtrainer sowie später dann als langjähriger stellvertretender SOMA-Leiter hat es mir in all' den Jahren immer einen Riesenspaß gemacht.

Auf unser momentanes Vorstands-Problem möchte ich an dieser Stelle noch einmal hinweisen. Nach dem Rücktritt unseres kompletten Vorstandes bei unserer JHV im April 2008 haben wir bis jetzt immer noch keinen vollständigen „neuen“ Vorstand gefunden. Es stehen - bei Redaktionsschluß 07.8.2008 - immer noch die Posten der oder des 1. Vorsitzende(n), der oder des 2. Vorsitzende(n) sowie einer Kassiererin/eines Kassierers zur Disposition. Ich möchte hiermit auch alle Eltern unserer Jugendspieler und auch Jugendspielerinnen ansprechen. Es geht um die Zukunft unseres Vereins. Sollten wir nicht in der Lage sein, diese drei Vorstandspositionen neu zu besetzen, wird es langfristig darauf hinauslaufen, dass der FSV Steinbach nach Beendigung der jetzt laufenden Saison nicht mehr existiert. Wo spielen dann unsere Steinbacher Kinder Fußball? Und das ein Jahr nach dem 100jährigen Jubiläum! Das darf einfach nicht sein! Sollten Sie oder Sie oder Sie sich auf Grund dieser Zeilen angesprochen fühlen, die Führung des Vorstandes oder die finanziellen Geschicke des FSV in die Hand zu nehmen oder zu unterstützen, sage ich einfach: „Rufen Sie mich an und wir reden drüber!“

**Gerd Gombatschek**

Tel. 06171-79054 priv., 069-755-52321 (Büro) - 0172/6640878 (Mobil)

**CDU-Stadtverband Steinbach**

**Sommerfest der CDU ein voller Erfolg**

Weder das Wetebrunnenfest in Stierstadt, das Mauerfeldfest in Weißkirchen, das Burgfest in Königstein, das Weinfest in Oberursel oder sonstige Großveranstaltungen und Feste im Hochtaunuskreis waren am vorletzten Samstag eine echte Konkurrenz zum Sommerfest der CDU Steinbach. Auch das Wetter zeigte sich pünktlich zum Start von seiner besten Seite. Bürgermeister Peter Frosch war pünktlich um 15 Uhr mit seiner Frau zur Eröffnung erschienen und sicherte sich umgehend einen der drei Liegestühle, die von der Jungen Union Steinbach zur Verfügung gestellt wurden. Bereits um 15:30 Uhr mussten am Steinbacher Weiher Tische und Bänke nachgerüstet werden, um den Besuchern ausreichend Platz zu bieten. Mehr als 100 Besucher fanden relativ gleichzeitig den Weg zum Weiher, darunter auch einige Vertreter von FDP und Bündnis90/Die Grünen.



**Spieltermine Saison 2008-09 auf einen Blick**

03.08.08	15.00 Uhr	Hausen/Westerfeld	- FSV Steinbach
10.08.08	15.00 Uhr	SGK Bad Homburg	- FSV Steinbach
17.08.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- SF Friedrichsdorf
24.08.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- TSG Usingen II
07.09.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- Spvgg Homburg 05
14.09.08	15.00 Uhr	FSG Weilnau/Weilrod	- FSV Steinbach
21.09.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- SG Anspach II
28.09.08	15.00 Uhr	FC Weißkirchen	- FSV Steinbach
05.10.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- FC TSG Königstein
11.10.08	17.00 Uhr	FC Oberstedten	- FSV Steinbach
19.10.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- Teutonia Köppern
26.10.08	15.00 Uhr	Vatan Spor Bad Homburg	- FSV Steinbach
02.11.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- FV Stierstadt
09.11.08	13.15 Uhr	DJK Bad Homburg II	- FSV Steinbach
16.11.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- SGK Bad Homburg
23.11.08	15.00 Uhr	SF Friedrichsdorf	- FSV Steinbach
30.11.08	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- SG Hausen/Westerf.
08.03.09	13.15 Uhr	TSG Usingen II	- FSV Steinbach
22.03.09	15.00 Uhr	Spvgg. 05 Bad Homburg	- FSV Steinbach
29.03.09	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- FSG Weilnau-Weilr.
05.04.09	13.15 Uhr	SG Anspach II	- FSV Steinbach
19.04.09	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- FC Weißkirchen
26.04.09	15.00 Uhr	FC Königstein	- FSV Steinbach
03.05.09	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- FC Oberstedten
10.05.09	15.00 Uhr	Teutonia Köppern	- FSV Steinbach
17.05.09	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- Vat. Spor Homburg
24.05.09	15.00 Uhr	FV Stierstadt	- FSV Steinbach
30.05.09	15.00 Uhr	FSV Steinbach	- DJK Bad Homburg II

**Kultur und Partnerschaftsverein Steinbach**

**Besuch aus St. Avertin - Wir suchen noch Quartiere**

Liebe Steinbacherinnen, liebe Steinbacher, wie schon mehrfach mitgeteilt, erwarten wir in diesem Jahr wieder einmal Besuch aus unserer Partnerstadt Saint Avertin in Frankreich. Dies soll an dem Wochenende der Steinbacher Kerb, vom 10. bis 12. Oktober 2008 stattfinden.

Dankenswerter Weise haben sich schon eine ganze Reihe von Bürgerinnen und Bürger gemeldet, die gerne Gäste aus der Partnerstadt aufnehmen würden. Leider wissen wir noch nicht, wie viele Personen die Reise mitmachen werden, ich wiederhole vorsichtshalber aber nochmals die Bitte an Sie, französische Gäste an dem genannten Wochenende aufzunehmen. Sich als Gastgeber anmelden oder nähere Einzelheiten erfragen können Sie in der Stadtverwaltung, bei Frau Piossek, unter der Tel. 700021. Ich würde mich über Interesse und Bereitschaft Ihrerseits sehr freuen. Natürlich wären Sie damit auch zu dem nächsten Besuch in St. Avertin eingeladen.

Viele Grüße Ihr **Peter Frosch**, Vorsitzender

Alle Fotos dieser Seite: **Dieter Nebhuth**

Neben geselligem Beisammensein bei leckerem Steak und Wurst, Kaffee und Kuchen wurden natürlich auch einige politische Diskussionen zwischen Vertretern der verschiedenen Parteien geführt. Ins Leben gerufen hatten das traditionelle Sommerfest die Mitglieder der Jungen Union und der Senioren-Union. Mittlerweile liegen Organisation und Ausrichtung beim Stadtverband, was aber die Mitglieder von Senioren-Union und der Jungen Union nicht davon abhält das Fest tatkräftig zu unterstützen. So wurden alle angebotenen Kuchen und Salate von Mitgliedern aller CDU - Organisationen gestiftet.

Alle waren sich am Schluss des Sommerfestes einig, dass dieses Fest ein toller Erfolg für die Steinbacher CDU war und sich bereits alle Helfer auf das Sommerfest im Jahr 2009 freuen um auch dort wieder viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu dürfen.

**Michael Dill**, CDU-Stadtverbandsvorsitzender



**Live Soul Music Terry Trowles & In A maze**



**Samstag 30. August 2008**

Einlaß: 19.00 Uhr  
Eintritt: 6,- € im

**Ristorante Mediterraneo**

Rahmannstr. 1-7  
65760 Eschborn  
Telefon: 0 61 96 - 94 00 34

**WILLI ANTHES**  
Bauingenieure BDB



**BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten • Sanierung • Verputz  
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)  
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29

**Ebbelwoi „Unter den Linden“**

**Einweihung der Elke-Linde**



**Der kleine Steinbacher Kultursommer: Einweihung der Elke-Linde**  
"Vor fünfundsiebzig Jahren habe ich in den Steinbacher Kindergarten eingeweihet," so leitete Werner Dreja bei seiner Begrüßungsrede das Fest Ebbelwoi unter den Linden ein. Dabei erinnerte er daran, daß Elke Dreja dieses Fest vor neun Jahren ins Leben rief. Seither wird es jährlich in den Sommerferien gefeiert. Die Erzieherinnen, einige Eltern und Großeltern, aber auch Freunde, haben dabei mitgeholfen. Kinder und Eltern aber auch Steinbacher Bürger, die normalerweise nichts mit dem Kindergarten am Appel haben, verbringen ein paar gemütliche Stunden miteinander, um sich näher kennenzulernen.

In diesem Jahr stand die Einweihung einer neuen Linde im Mittelpunkt: Die Elke-Linde. Sie konnte mit den Spenden gekauft und gepflanzt werden, die nach dem Tode von Elke - statt Blumen und Kränzen - für den Kindergarten gesammelt worden sind. Das Geld reichte auch für eine Rundbank, die um die Linde herum aufgestellt wurde. Zu Ehren von Elke Dreja und zur Freude der Anwesenden spielte zu Beginn des Festes die Jazzband: Red Hot Hottentots Jazzmusik im New-Orleans-Stil. Die Männer um Jürgen Müller lieben es sich nicht nehmen aus Verbundenheit mit dem Kindergarten eine Gratis-Vorstellung zu geben. Auch Jürgen Müller hatte seine Tochter vor 25 Jahren im Kinderhort bei Elke Dreja untergebracht.

Schnell füllte sich der Garten mit Steinbacher Bürgern, zählt doch dieses Fest bereits zu einer dauerhaften Einrichtung und mancher meinte, es sei der kleine Steinbacher Kultursommer. Die Damen des Kindergartens waren gut gerüstet. Es gab Schwenksteaks mit Zwiebeln, Rinds- und Bratwürsten und vor allem leckeren Handkäse von der kundigen Hand von Brigitte Sachs gefertigt. Aber auch der Getränkestand ließ keine Wünsche offen; frischer Ebbelwoi, verschiedene Biere, Limo und Cola für die Kleinen. Besonders begehrt waren die Mixgetränke für die Großen mit Alkohol und für die Kleinen als Kindercocktails.

Das Wetter spielte prächtig mit und die überaus tüchtigen Mitarbeiterinnen des Kindergartens hatten alle Hände voll zu tun. Am späten Abend waren Handkäs und Co weggeputzt, so daß für den nächsten Tag wieder nachgeordert werden mußte. Auch am Freitag füllte sich der Garten wieder mit Besuchern. Wie in jedem Jahr kamen die Damen und Herren von der Feuerwehr, der Vorstand und Elferrat vom Steinbacher Carnivals Club mit den Frauen vom Nieallda, Vertretern des öffentlichen Lebens und ebenfalls einige Politiker, um diesen kleinen Steinbacher Kultursommer zu genießen. So mauserte sich das kleine Fest Ebbelwoi unter den Linden inzwischen zu einem festen Bestandteil des Steinbacher Sommers. Im nächsten Jahr, wenn es zum 10. Mal stattfinden wird, werden wir uns wiedersehen, und darauf dürfen wir uns schon jetzt freuen.





**minibar**  
bahnstrasse 5  
61449 steinbach  
www.meine-minibar.de



**FARBEN Stasch**  
Tapeten  
und Zubehör  
Bastelbedarf  
Modellbau

**Bei uns finden Sie,  
was andere nicht haben!**

Waschbenzin, Verdünnung,  
Aceton, Lackfarben,  
auch in kleinen Packungen.

Klettband, Bilderhaken  
Glasperlen, Pailletten,  
Ketten-Verschlüsse

**und 1000 Dinge mehr!**

Wir sind für Sie da:

Mo. Di. Do. Fr. 9. bis 13 + 15-18 Uhr  
Mittwoch 9-13 Uhr · Samstag geschlos-

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)



**Marschner** FACHBETRIEB  
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE  
Inh. Thomas Stottut  
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215  
61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443



**CLAUS NUSCHELER GMBH**  
Meisterbetrieb

Gasinstallation 61445 Steinbach (Ts.)  
Wasserinstallation Wiesenstraße 2  
Sanitäre Anlagen Postfach 203  
Gasgeräte-Kundendienst Tel. 0 61 71 / 7 32 00  
Gasheizungen Fax 0 61 71 / 97 16 95



**Pizzeria „Pisa“**  
06171/74700  
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2  
Liefer-Service - Tel. 7 47 00  
Von Montag bis Sonntag:  
Täglich wechselnde Menüs

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?  
**PARTY-SERVICE WITTEK**  
Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß  
bis zum festlichen Menu und Büffet alles,  
was Ihr Herz begehrt.  
Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)  
· 0 61 71 - 7 68 71

### Hallo Steinbach!

Unter diesem Motto hat die „minibar“ eröffnet und ich möchte nun diese Gelegenheit nutzen, um mich etwas vorzustellen. Mein Name ist Markus und ich bin der Inhaber der „minibar“ in Steinbach/Ts. Ursprünglich ein Bad Homburger Jung, der jedoch schon mehr als 20 Jahre in Friedrichsdorf lebt und arbeitet. Es ist schon immer ein Traum von mir gewesen, eine eigene Bar mit Leben und eigenen Ideen auszufüllen. Dies soll nun in der „minibar“ geschehen. Die Bar soll die „Jungen und jung gebliebenen“ ansprechen, welche Spaß an fetten Beats, leckeren Getränken und guter Laune haben. Dazu werden zukünftig auch diverse Sonderveranstaltungen, Specials und Überraschungen beitragen. Natürlich würde ich mich sehr darüber freuen, wenn ich Euch von meinen Ideen, Konzepten und Überraschungen überzeugen könnte, daher schaut doch mal vorbei. Die „minibar“ ist dienstags bis samstags ab 19 Uhr geöffnet. Genauere Informationen zu unserem aktuellen Programm findet Ihr im Internet unter [www.meine-minibar.de](http://www.meine-minibar.de). Ich freue mich schon jetzt auf Euren Besuch und verbleibe mit „Hallo Steinbach“ minibar / Bahnstr. 5 · 61149 Steinbach/Ts. · Markus Altensen · e-mail: [info@meine-minibar.de](mailto:info@meine-minibar.de) · web: [www.meine-minibar.de](http://www.meine-minibar.de)

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

#### Manfred Selow wurde am 30. Juli 2008 verabschiedet

Haupt- und Personalamtsleiter Manfred Selow wurde am 30.07.2008 verabschiedet.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der langjährige Leiter des Haupt- und Personalamtes, Manfred Selow, am 30.07.08 aus den Diensten der Stadt Steinbach in die Freistellung der Alterszeit entlassen. Er war seit 1978 im Hauptamt tätig, davon ab 1992 als dessen Leiter. Bürgermeister Peter Frosch dankte ihm zum Abschied und überreichte eine Urkunde, die seine Leistungen zum Wohle der Stadt würdigte. Seinem Dank schlossen sich Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe an, sowie viele der Anwesenden, darunter auch eine dreiköpfige Delegation aus

unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg. Im Namen von Bürgermeister Christian Endter würdigten die Hauptamtsleiterin Silke Schubert und Kämmerleiter Hans Arends die Verdienste von Herrn Selow beim Aufbau der dortigen Verwaltung nach der Wende. Manfred Selow bedankte sich bei allen, mit denen er zusammengearbeitet hat und wünschte sich, dass die kommenden Jahre ebenfalls so schön verlaufen, wie die letzten 30 Jahre in Steinbach. Dies wünschten ihm zum Abschied ebenfalls alle Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung.

Die nächste  
Steinbacher Information  
erscheint am:

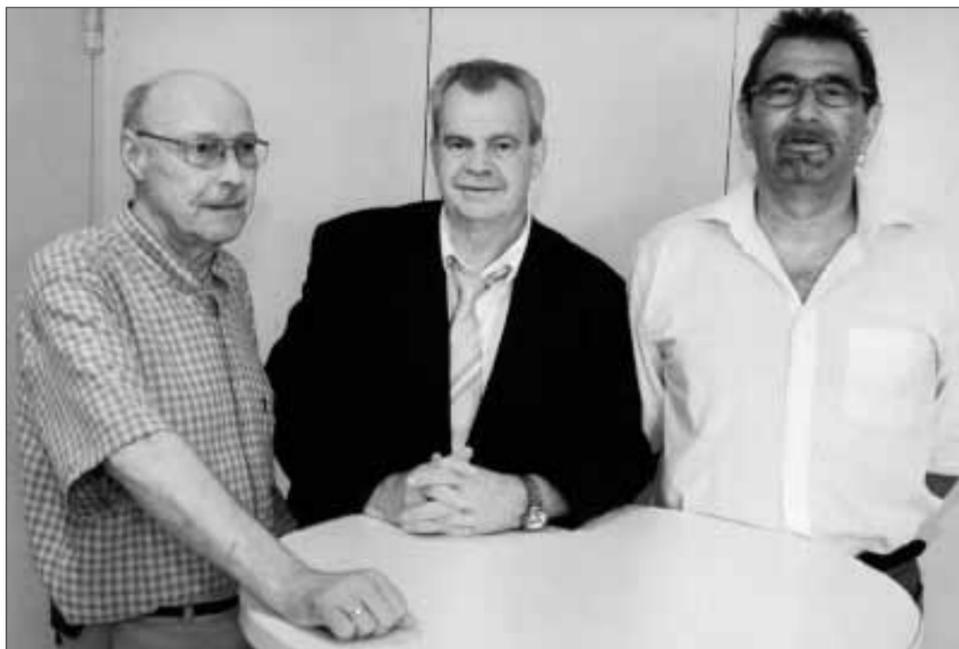
**30. August 2008**

Redaktionsschluß:  
**21. August 2008**

Sie nahmen Abschied vom  
Steinbacher Rathaus in den  
Vorrühstand.

Von links: Ordnungsamtsleiter  
Rolf Riegel, Personalchef und  
Hauptamtsleiter Manfred Selow  
und der Chef vom Bauhof Norbert Vogt.

Dieses Bild von Dieter Nebhuth  
wurde bei der Verabschiedung  
von Manfred Selow geknipst.



### Stadtplan von Steinbach im Internet

Ab sofort finden Sie den Stadtplan auf der Internetseite der Stadt Steinbach (Taunus)

Der neue interaktive Stadtplan, welcher von 16 Steinbacher Gewerbetreibenden finanziert wurde, bietet Ihnen die Möglichkeit, sich optimal im gesamten Stadtgebiet zu orientieren und basiert auf den Angaben des alten Stadtplanes. Anders als bei den meisten Internet-Stadtplänen wurde hier auf eine "Kachelbauweise" verzichtet, was bedeutet, dass das gesamte Stadtgebiet komplett angezeigt wird. Die Firma Revilak-Kartografien ermöglicht es, sich nahtlos durch das Stadtgebiet zu zoomen und zu scrollen. Alle Standpunkte, bzw. Verkehrswege und deren Verlauf leuchten bei der Berührung mit dem Mauspfel rot auf. Neben Touristen und Besuchern sollen auch weitere Zielgruppen angesprochen werden: Zum einen Familien, die ein Baugrundstück suchen und sich vorab über die Lage der Baugebiete, Verkehrsanbindungen und anfallende Wege informieren möchten, zum anderen Firmen und Investoren, denen es erleichtert werden soll, sich mit der Infrastruktur der Stadt vertraut zu machen. Bei der virtuellen Fahrt durch das Stadtgebiet lernt der Nutzer auch Sehenswürdigkeiten, Kirchen und öffentliche Einrichtungen wie Schulen etc. kennen, die zum Teil mit Bildern hinterlegt wurden und dadurch zur besseren Orientierung beitragen. Zusätzlich finden Sie neben Fotos auch allgemeine Informationen zu Geschäften und Gaststätten mit Öffnungszeiten, die ständig aktualisierbar sind.

### Vorlesestunden der Stadtbücherei Steinbach

Vorlesestunden der Stadtbücherei Steinbach (Ts.) bis Januar 2009

Die Ferienzeit ist vorbei und weiter geht es wieder mit den Vorlesestunden in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus), die eine Brücke schlagen sollen zwischen Jung und Alt. Die Termine für die Vorlesestunden für Menschen von 4 bis 99 Jahren sind jeweils am Mittwoch, 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.2008 und 14.01.2009 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Sie sind Kooperationsveranstaltungen der Stadtbücherei Steinbach (Ts) und der Volkshochschule. Der Eintritt ist frei. Ein buntes Leseprogramm mit spannenden Geschichten und kleinen Bastelanregungen erwartet unsere Zuhörerschaft. Wir hoffen, durch die Vorlesestunden die Leselust bei den Kindern zu wecken und zu fördern. Am 03. September 2008 liest Frau Renate Peschel von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Stadtbücherei Steinbach (Ts), Bornhohl 4, den Bilderbuchklassiker „Borka, die Erlebnisse einer Wildgans“ von John Burningham. Borka ist wirklich eine ungewöhnliche Wildgans, denn sie hat keine Federn. Fürs erste hilft ein Pullover, aber als sich die Gänse auf den Weg in den Süden machen, bleibt Borka zurück, weil sie nicht fliegen kann. Es beginnt eine aufregende Zeit. Wie die Geschichte weiter geht, erfährt Ihr in der Vorlesestunde. Wir freuen uns auf euer Kommen! Stadtbücherei Steinbach, Tel. 06171/980167

### Sternenzauber - 2. Orientalisches Tanzfest

Samstag, 30.08.2008, 20 Uhr im Bürgerhaus der Stadt Steinbach

„Wir wollen ja nicht nur immer Unterricht nehmen, sondern das Gelernte auch gerne einmal vorführen“. Deshalb ist es am Samstag, 30. Aug. 2008 wieder soweit: Im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Ts), Großer Saal, findet das 2. Orientalische Tanzfest „Sternenzauber“ ab 20 Uhr (Einlass, Basar und Abendkasse ab 19.00 Uhr) statt. Die sechs Frauen der Gruppe „El Hayal“, „Deria“ (Leiterin für Orientalischen Tanz in Steinbach) sowie einige weitere Tänzerinnen möchten Sie für einen Abend in die glitzernde Welt des Orients einladen. Lassen Sie sich verzaubern von schwingenden Hüften und temperamentvollen Tänzen im Rhythmus orientalischer Musik. Es erwartet Sie vom Schleier-Solo, frechen Stocktanz bis hin zum Leuchtertanz und Flügel-Fantasien eine große Bandbreite des Orientalischen Tanzes. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und in einem kleinen Basar können Sie schöne Dinge aus 1001 Nacht erwerben. Nähere Infos sowie Eintrittskarten erhalten Sie bei Corry Pfeiffer, Tel. 069/95116245 und Dorothee Hanuschik, Tel. 06171-79343. Mitveranstalter sind die Frauenbeauftragte der Stadt Steinbach (Taunus) sowie der Ausländerbeirat der Stadt Steinbach (Taunus). Weitere Infos: Frauenbeauftragte Inge Michaelis, Tel. 06171-75391.



Jalousien · Rolladen  
Markisen  
Elektroantriebe  
Fenster & Türen

Planung · Beratung  
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)  
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

### JuZ - Sommerpause ist vorbei!

Das Team des Steinbacher Jugendhauses ist aus den Ferien zurück. Erster Öffnungstag war am Dienstag, 05. August 2008. Die gewohnten Öffnungszeiten bleiben. Für neue Besucherinnen und Besucher hier noch einmal: Dienstag und Mittwoch: 16.00 bis 20.00 Uhr; Donnerstag: 15.00 bis 19.00 Uhr; Freitag: 16.00 bis 21.00 Uhr. Immer im Programm sind: - Hausaufgaben- und Lernhilfe bis 8. Klasse (Zeiten nach Absprache) - Gesellschaftsspiele aller Art - Tischfußball, Billard und Tischtennis - Hilfe bei Bewerbungen. Besondere Angebote: - Kreativworkshops für Kinder im Grundschulalter (fest eingeplant sind bis jetzt: kreatives Gestalten mit Müll ab Mitte September und Puppenspiel ab den Herbstferien) - Sommerabschlussparty im September. Genauere Informationen entnehmen Sie / entnehmen Sie bitte der Presse sowie Flyern und Plakaten.  
Es freuen sich auf Euch: **Andrea, Paola und Matthias**

### Stempel Bobbi

### Marvin Steckel Gewinner der Sonderverlosung

Bei unserer SONDERVERLOSUNG am 5. Steinbacher Stadtfest gewannen Marvin Steckel und seine Oma Inge Dietsch aus Stierstadt den 1. Preis, eine Gartenliege. Herzlichen Glückwunsch.



**GELBE SÄCKE**

Nächste Abfuhr:

**Montag 25. August**

**Stadt Steinbach - 1. Stadträtin -**



**Werner Hübinger wurde 90 Jahre**

Am 28. Juli 2008 konnte Werner Hübinger seinen 90. Geburtstag feiern. Zu den Gratulanten gehörte auch 1. Stadträtin Martha Dickel, die auch die Glückwünsche des Landes Hessen, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus) überbrachte. Foto: Dieter Nebhuth

**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**„Organisationstalent“ Michael Döge**  
**„Organisationstalent“ schon in der Vorbereitung für das Spritzenhausfest!**

Schon seit einiger Zeit laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Spritzenhausfest. Es findet am 6. September 2008 im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr (Straße: Am Rathaus) statt. Diese Arbeiten sind die Aufgabe, oder besser gesagt das Hobby von Michael Döge. Jeder Verein kann froh sein so jemanden in seinen Reihen zu haben. Seit ca. 15 Jahren (genau weiß er das selber nicht mehr) engagiert er sich für die alljährlichen anstehenden Feste wie das Spritzenhausfest oder den Weihnachtsmarkt, aber auch Sonderveranstaltungen gehören dazu. Der 41jährige Bankangestellte organisiert auch die Durchführung von Jubiläumsfeiern oder Ausflügen. Schon öfters wurde er von den Aktiven für private Feiern "gebucht". Seit 1980 ist er Mitglied der Feuerwehr, wir hoffen er bleibt uns noch lange erhalten. Danke Michael!

Thomas Wauer

**Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach**

**Kath. Kirchengemeinde auf großer Fahrt am 29.8.2008**

**Kloster Maria Laach:** Die Benediktinerabtei Maria Laach ist seit über 900 Jahren eine Stätte der Gottesverehrung und des kulturellen Lebens. Die kunsthistorisch einzigartige romanische Abteikirche hat nahezu unverändert die Jahrhunderte seit ihrer Gründung im Jahre 1093 überdauert. In dem Kloster am Laacher See leben zur Zeit über 50 Mönche nach den Regeln des heiligen Benedikt von Nursia getreu nach dem Leitwort des Ordensgründer: „Damit in allem Gott verherrlicht werde.“ Ihr Wirken und Arbeiten zeigt seine Wirkungen im religiösen wie im gesellschaftlichen Leben wie Seelsorge, Gästearbeit, Wissenschaft, Kunst, Handwerk und Gartenbau und hat seinen Grund im täglichen Gottesdienst, der in Lobpreis und Fürbitte für alle Menschen verrichtet wird.

**Schloss Bürresheim:** Der Schutz der Natur, seine versteckte Lage und diplomatisches Geschick vieler Eigentümergenerationen waren es wohl, die Schloss Bürresheim eine Ausnahmestellung einräumen. Das Schloss gehört zu den wenigen Burgen und Schlössern, die nie gewaltsam zerstört wurden. Schloss Bürresheim veranschaulicht beispielhaft die stufenweise Entwicklung von der mittelalterlichen Wehrburg zum barocken Schloss. Der gute bauliche Zustand ist aber auch darauf zurückzuführen, dass Bürresheim sieben Jahrhunderte, bis in die heutige Zeit, immer bewohnt war. Es verspricht wieder eine interessante Fahrt zu werden. Für die Fahrt erbitten wir einen Kostenbeitrag von:

20,00 Euro für Erwachsene und 10,00 Euro für Kinder. In dem Preis sind Busfahrt und Führungen enthalten. Anmeldungen erbitten wir bis zum Freitag, den 29. August 2008. Sie sind abzugeben bei den Pfarrämtern oder den Beauftragten der Pfarreien, Frau Marga Meyer, Tel. 06171 / 85805, Herr Dagobert Schulz, Tel. 06171 / 73391 und Herr Werner Bohris, Tel. 06171 / 73164

Anmeldebücher dazu liegen in den Kirchen aus bzw. sind dieser Einladung beigefügt. Programm: 7:45 Uhr Abfahrt, in Stierstadt, Steinbacher Str. 7:50 Uhr Ankunft auf Schloss Bürresheim. Getränkemarkt ehem. „Schluckspecht“ Oberurseler Str. 1 8:00 Uhr Abfahrt, in Steinbach, Pijnackerplatz, 10:00 Uhr Ankunft auf Schloss Bürresheim. Besichtigung des Schlosses 11:30 Uhr Abfahrt zur Stadt Mayen. 12:00 Uhr Mittagessen in den angrenzenden Gasthäusern innerhalb der Fußgängerzone um die Genovevaburg und ist jedem Teilnehmer freigestellt. 14:00 Uhr Abfahrt nach Maria Laach. 14:30 Uhr Filmvorführung im Besucherzentrum von Maria Laach, über das Leben und wirken der Mönche in Maria Laach, die auch als Ersatz für die Führung in der Kirche zu werten ist, in der keine Führungen mehr angeboten werden. Danach Erkundung auf eigene Faust, das heißt: Besuch der Kirche, der Gärtnerei, des Buchladens und des Naturkundemuseums möglich. 17:30 Uhr Besuch der Vesper in der Kirche. 18:00 Uhr Heimfahrt.

**Gewerbeverein Steinbach**

**Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jeden Anlaß!**



**Freiwillige Feuerwehr Steinbach**

**Einsätze im Juni und Juli 2008**

**10.06.08 Wasserschaden, 0:07 - 0:47 (Berliner Straße)**  
 Wasser drang aus einem Sicherungskasten, Ursache war ein defektes Eckventil. Die Flüssigkeit wurde mit Wasserschiebern und einem Industriesauger beseitigt.

**10.06.08 Ölspur, 12:36 - 12:56 (Feldbergstraße)**  
 Eine kleinere Ölspur wurde entfernt.

**12.06.08 Brandmeldeanlage, 05:05 - 05:42 (Industriestraße)**  
 Ein technischer Fehler sorgte für die Alarmierung der Feuerwehr.

**21.06.08 Person im Aufzug, 19:09 - 19:27 (Berliner Straße)**  
 Eine im 8. Monat schwangere Frau wurde aus einem Aufzug befreit.

**07.07.08 Ölspur, 09:05 - 09:54 (Ortsausgang Richt. Weißk.)**  
 Ein Pkw verursachte eine 60m lange Ölspur, die Verunreinigung wurde mit Bindemittel aufgenommen.

**12.07.08 Rauchentwicklung Treppenhaus, 09:14 - 09:46 (Berliner Straße).**

Auf Grund der Meldung waren 4 Fahrzeuge aus Steinbach, 1 Drehleiter, 2 Rettungswagen, 1 Notarzt vor Ort. Ursache war angebranntes Essen, zum Glück keine Schäden.

**18.07.08 Wasserschaden, 15:56 - 16:45 (Herzbergstraße)**  
 Ein defekter Boiler verursachte einen geringen Wasserschaden.

**26.07.08 Unwetterschaden; 16:25-19:56 (Stierstadt/Steinbach)**  
 Ein schwerer Sommergewitter verursachte in Stierstadt große Schäden, nachbarschaftliche Hilfe musste dort geleistet werden (6 Einsätze). Gleichzeitig noch 3 kleinere Einsätze in Steinbach.

Thomas Wauer



**Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**

**Kirchenlauf an der St. Georgskirche am 28.8.08**

**Kirchenlauf am Sonntag, dem 24. August 2008 Start und Ziel St. Georgskirche in der Kirchgasse**



Wie bereits am 2.8.2008 angekündigt, veranstaltet die Evan. St. Georgsgemeinde Steinbach am Sonntag, dem 24. August 08 einen Kirchenlauf und ruft noch einmal Schüler, Erwachsene, Vereine und Gruppen zur Teilnahme auf. Der Lauf findet bei jedem Wetter statt. Start ist um 11.30 Uhr an der St. Georgskirche in der Kirchgasse. Die insgesamt 5,2 km lange Strecke verläuft nur auf Steinbacher Gemarkung über Bornhohl, Obergasse, Waldstraße, Altkönighalle/Containerplatz, Feldweg, Bornhohl, Kirchgasse. Den Sanitätsdienst hat das Deutsche Rote Kreuz Oberursel übernommen. Die Getränke für die Läufer spenden die Steinbacher Firmen Quellenhof - Familie Heinrich Demeter Landwirtschaft und der Getränkefachgroßhandel Heun GmbH. Die zugunsten der Renovierung der St. Georgskirche erhobene Startgebühr beträgt für Schüler bis zum Konfirmandenalter (14 J.) 1,00 € für ältere Jugendliche und Erwachsene 5,00 €. Für freiwillig gezahlte höhere Startgelder kann eine Zuwendungsbestätigung ausgestellt werden. Wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies nun möglichst umgehend unter der Telefonnummer 0 61 71/74876 oder per eMail: [Evkigemstb@aol.com](mailto:Evkigemstb@aol.com) tun.

Späterschlossene können sich auch noch am Start melden. Jeder Teilnehmer erhält eine Startnummer und eine Teilnahmebestätigung. **Die zahlenmäßig stärkste teilnehmende Gruppe wird mit einem Pokal ausgezeichnet. Eine Zeitnahme erfolgt nicht.** An Start und Ziel bietet ein Zelt Schutz bei jeder Witterung. Dort sind auch Speisen und Getränke erhältlich. Die St. Georgsgemeinde hofft, dass die Teilnehmer am Lauf und viele andere den Tag auf dem früheren Kirchhof mit uns festlich begehen wollen und werden. Es bietet sich die Gelegenheit, sich über die bereits eingeleitete Renovierung der St. Georgskirche zu informieren, für die die Gemeinde rd. 40.000,- € aufzubringen hat und sich über jeden noch so kleinen Beitrag für den Erhalt dieses ältesten Bauwerks und Kleinods unserer Stadt freut. Wie jeden Sonntag nach dem Gottesdienst bietet die Projektgruppe Kirchenwein, Becher und Taschen an. Alle diese Artikel erinnern an die St. Georgskirche und tragen zum Erreichen des Ziels bei, die Renovierung finanzieren zu können. **Projektgruppe Renovierung St. Georgskirche der Evangelischen St. Georgsgemeinde Steinbach/Ts.**

**Gasthaus Zum Schwanen**  
 Inh.: Sonja Hackbarth  
 Eschborner Str. 2 · 61449 Steinbach (Ts.)  
 Tel.: 06171 - 7 30 31 · Fax: 06171 - 7 28 49

**MITTAGSTISCH**  
 Täglich wechselnde Gerichte · **Stammessen ab 6,- €**  
 (incl. Tagessuppe)  
**Dienstag bis Freitag von 11.30 bis 14.00 Uhr**  
*Familie Hackbarth & Team*

**IHR KFZ-PARTNER IN STEINBACH**

Unter neuer Leitung  
 Alte Leistung

**Kfz-Reparaturen**  
 Fa. Karlheinz Günther  
 Inh. Michael Kleine  
 Industriestr. 6  
 61449 Steinbach  
 Telefon: 06171 / 7 84 33  
 Telefax: 06171 / 7 40 49  
 E-Mail: [guenthertuning@t-online.de](mailto:guenthertuning@t-online.de)

**SPAREN SIE ZEIT + WEITE WEGE**  
**! QUALITÄT vom FACHGESCHÄFT !**

- **Sie sparen Benzingeld!**
- **Sie gewinnen wertvolle Zeit!**
- **Sie kaufen streßlos ein!**
- **Fachkundige Beratung!**

**Wir haben ALLES für die Schule!**

- **SCHUH-SERVICE ANNAHME**
- **BIOMETRISCHE PASSBILDER**
- **HERMES-PAKET-SHOP**

**STEMPEL BOBBI**  
 Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

**ER +SIE Steinbach**

**Sommerfest von ER + SIE in Eddies Garten**

Ein Jahr lang hieß es für uns warten, auf's Sommerfest in Eddies Garten. Es war für uns 'ne lange Zeit, doch Ende Juni war's so weit. Es war, wie's jeder von uns kennt, für ER + SIE stets ein Event. Zur Vorsicht, falls das Wetter saut, wurd' ein Zelt schon aufgebaut. Das besorgten, wie gewöhnlich, unsere Herren ganz persönlich, während auch die Damen wühlten und schon das Geschirr mal spülten. So sollte unter diesen Dingen, unser Fest auch gut gelingen. Drum liebten wir uns überraschen, was gibt's am Abend wohl zu naschen? Nicht nur für leckere Salate, standen unsere "Sie's" hier Pate. Sie haben auch, was stets gefällt, den feinsten Nachtisch aufgestellt. Und wieder war, ich hab gewettet, das Sommerfest somit gerettet! Nur nimmt das Leben seinen Lauf, der Eddie gibt den Garten auf. Wir feierten so an der Zahl, in seinem Garten sieben mal und verlebten unumwunden, in jedem Jahr sehr schöne Stunden. Doch können wir ihn gut verstehen, im Leben gibt's noch mehr zu seh'n, als Äpfel, Beeren und Tomaten und als Werkzeug einen Spaten. Gönnen wir ihm ab sofort, seine Jane und seinen Sport. Wir dürfen nur in diesen Tagen ihm nochmals herzlich "Danke" sagen. Bleibt uns weiterhin erhalten, denn Ihr seid "Junge" bei den "Alten"!



**AKZEPTANZ-GESCHÄFTE für den „Steinbacher-Geschenk-Gutschein“**

- Autohaus VW-Günther, Industriestr.
- Auto Schepp, Daimlerstraße
- Blumen Bunk, Wiesenstr. 6
- Brunnen-Apotheke, Pijnackerplatz
- City-Salon, Pijnackerplatz
- Computer Nöll, Oberhöchstader. Str. 8
- Die Heißmangel, Kirchgasse
- Druckerei Biermann, Schwanengasse
- Dr. Jörg Odewald, Am Schießberg 3
- Elektro Windecker, Bahnstraße
- Farben Stasch, Kirchgasse
- Fahrschule Viol, Feldbergstraße
- Friseurstudio Engert, Gartenstr.
- Gabi's Haarstudio, Obergasse 18
- Getränke Heun, Industriestr.17
- La Gatta Modeboutique, Bahnstr.
- Lotto Laden, Pijnackerplatz

- Optiker Vogel, Bahnstraße
- PB Moden Braunroth, Untergasse
- Physiotherapeut V. Schreitz, Bahnstraße
- Quellenhof Heinrich, Kirchgasse
- Reisebüro Kopp, Bahnstraße
- Salon Monika, Bahnstraße
- Spezial. Windecker, Eschborner Str.
- Sport & Fitnesspark, Waldstraße
- Stempel Bobbi, Bahnstraße
- Tank Max, industriestraße
- Weru-Fenster+Türen, Bahnstraße
- Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:**
- Ile de Ré, Eschborner Straße
- Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
- Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
- Zum Brunnen, Bahnstraße
- Zum Schwanen, Eschborner Str.

**Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei****Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5  
61449 Steinbach  
Beratung +  
Kundendienst  
Tel. 06171-71841

**Catania + Schön GmbH**

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik  
Verlegung - Restaurierung  
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.  
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14  
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen\_gmbh@yahoo.de

**weru**

Fenster und Türen fürs Leben



Der neue  
Fenster-Standard  
mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und  
optional das Glas. Schreckt  
Eindringlinge wirkungsvoll ab  
und alarmiert zuverlässig bei  
Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:

**FENSTER + TÜREN-  
STUDIO  
KURT WALDREITER  
GmbH**

Bahnstraße 13  
61449 Steinbach (Ts.)  
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73  
Fax: 0 61 71 / 7 80 75

ANS LEBEN ERINNERN  
Unser aktuelles  
Grabpflege-Angebot:  
Perfekter Service  
für weniger  
als 50 Cent pro Tag



**blumen  
ballenberger**  
die Götter im Grünen  
Raffenberger Straße 73  
60488 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 97 65 12-0  
Telefax: 069 / 97 65 12-44  
http://www.ballenberger.de  
E-Mail: info@ballenberger.de

**GELBE  
SÄCKE**

Nächste Abfuhr:

**Montag  
25. Aug. 2008**

**Entsorgung in Steinbach****WICHTIGE TELEFONNUMMERN:**

Umweltbeauftragter .....7000-50  
Anmeldung Sperrmüll + Elektrogeräte.....7000-33  
Gelber Sack/Gelbe Tonne.....7000-50  
Meinhardt Städtereinigung.....06122/8001-0  
RMA Rhein-Main-Abfall GmbH.....069/80052-0  
Restmüllbehälter (Umtausch usw.).....7000.31  
Wohngift-Telefon (gebührenfrei).....0800/7293600  
Landratsamt Bad Homburg v.d.H. .... 06172/999-0  
Untere Naturschutzbehörde.....06172/9996002  
Polizeistation Oberursel (Taunus).....62400

**Senioren Union Steinbach****Besuch auf der Freilichtbühne in Öttigheim**

Senioren-Union war in Öttigheim auf Deutschlands größter Freilichtbühne

Mit großer Vorfreude auf das Ereignis fuhren morgens 49 Senioren Richtung Karlsruhe und dann begann sofort die Fahrt in den Schwarzwald bis Enzklösterle zum „Schwarzwald Schäfer“, der den Teilnehmern ein gutes Mittagessen anbot. Als Sieger im Wettbewerb der Schwarzwälder Küchenmeister war seine Spezialität das Schwäbische Nationalgericht welches auch großen Zuspruch fand. Die Fahrt ging weiter durch den Schwarzwald über Bad Wildbach und Bad Herrenalb nach Öttigheim bei Rastatt zu Deutschlands größter Freilichtbühne. Um 17:00 Uhr begann die Aufführung „Franz von Assisi - Der Narr Gottes“. Während der Fahrt wurde von Frau Aul über die Lebensgeschichte von Franziskus informiert, somit konnte jeder bei der Aufführung das Dargebotene bestens verstehen. Teilnehmer die bisher noch nicht in Öttigheim waren, wunderten sich wie die fast 400 Darsteller und die vielen Tiere (Pferde, Kühe und Ziegen) die über die ganze Bühne und Freilichtfläche verteilt waren das Spiel gestalteten. Im Jahre 2009 wird das Musical „Im weißen Rössel“ gespielt und viele Teilnehmer haben sich bereits vormerken lassen.

Klaus Müller

**Steinbacher Geschichten von Hans Pulver****Währungsreform auch für die Steinbacher**

**Vor 60 Jahren: Der zweite "Geldsegen" auch für die Steinbacher**  
Die 60jährige Wiederkehr wird von den Medien herausgestellt: Erinnerungen an die Währungsreform - mit ihr begann das sogenannte "Wirtschaftswunder". Der "geistige Vater der Währungsreform" (so wurde er genannt) war ein junger Leutnant der US-Luftwaffe. Sein Name: Edward A. Tennenbaum, Zivilberuf: Wirtschaftswissenschaftler. Die neue Währung wurde in einer Höhe von 10,7 Milliarden Deutsche Mark (DM) in den USA gedruckt. In 23.000 (!) Kisten wurden die Geldscheine nach Frankfurt am Main geflogen und lagen in den Tresoren der Bank deutscher Länder (BdL), Taunusanlage, vormals Reichsbankstelle, später Deutsche Bundesbank, dann Landeszentralbank von Hessen (LZB), jetzt Hauptfiliale der Deutschen Bundesbank. Die eigentliche Bundesbank (das "Mutterhaus") ist in Frankfurt am Main, Diebesgründweg (der nichts mit Dieben zu tun hat, sondern von dem altsächsischen "deop" = tief herkommt. (Als ich meine Kopfquote am 20.6.1948 entgegennahm, konnte ich noch nicht ahnen, daß ich einmal in dem geschichtsträchtigen "Geld-Tempel" (LZB) 23 Jahre arbeiten würde). Der Tag X war an einem Sonntag, wie schon erwähnt, am 20. Juni 1948. An diesem Tag durfte sich jeder Deutsche in den drei Westzonen für 60 Reichsmark (RM) 40 neue Deutsche Mark "Kopfgeld" abholen; den Rest von 20 DM gab's wenige Wochen später. Der Präsident des Landesernährungsamtes Hessen mit Sitz in Frankfurt am Main hat in dem mit "Vertraulich" versehenen Anleitungsschreiben vom 3.6.1948 über die "Auszahlung der Kopfquote in Durchführung der Währungsreform" unter "Empfangsberechtigte" angewiesen: "Personen, die lebensmittelmäßig nicht gemeldet sind (z.B. asoziale Elemente, die keiner geordneten Arbeit nachgehen) sind von der Möglichkeit zum Bezuge des Kopfbetrages ausgeschlossen."  
Hans Roper schrieb über "Die Geschichte der D-Mark". Daraus diese Passage: "Das neue Geld aber brachte schon in dieser ersten D-Mark-Woche erstaunliche Wirkungen hervor. In den Schaufenstern tauchten plötzlich Waren auf, die der Normalverbraucher seit langem nicht mehr gesehen hatte. Jetzt wurden wieder Kochtöpfe, Bestecke, Zahnbürsten, Ledertaschen, Bücher und viele andere Gebrauchsartikel ohne Bezugsscheine zu Friedenspreisen angeboten. Ein Volkswagen war gegen Zahlung von 5.300,- DM binnen acht Tagen lieferbar. Zwanzig amerikanische Zigaretten kosteten jetzt 6 DM, zuvor hatte eine einzige 6 RM gekostet. Auch viele andere Genußmittel wie Wein und Schnäpse, gab es jetzt wieder regulär zu kaufen. (...) Wer 100 RM auf einem Konto hatte, erhielt dafür noch ganze 6,50 DM."

Und nun zum eigentlichen Thema: Der zweite "Geldsegen", pro Person 20 DM, kam ohne Polizeischutz ins Steinbacher Rathaus. Einer neunzehnjährigen Rathausangestellten, die sich gerade im Landratsamt Bad Homburg aufhielt, händigte man für die Steinbacher Einwohner, damals etwa 1.550 Seelen, das Geld aus. Der "Goldtransport" erfolgte per Fahrrad - die Geldscheinbündel in einer Einkaufstasche. So kam die zweite Kopfquote "unbürokratisch" ins Rathaus. In Erinnerung: Von meinem ersten DM-Gehalt kaufte ich (eigenmächtig) ein Paar Schuhe mit Ledersohle, einen Ledergürtel, eine Krawatte und 'ne noble Aktentasche. Meine "Erziehungsberechtigte" (meine verwitwete Mutter) und die Großeltern hielten mir, ich war ja noch nicht volljährig, eine entsprechende "Predigt".  
Anmerkung: Der Verfasser dieser Zeilen ist der Ehemann der "Geldtransporteurin". Hinweis: Aufsatz vom 16.6.2001 in der Steinbacher Information unter dem Titel "1948: Der Kopfgeld-Transport nach Steinbach"; u.a. auch über das Kompensieren, den Schwarzmarkt, das "satirische Märchen" von Erich Kästner.

**Unternehmungen + Fahrten der Senioren Union**

Bei dem letzten Kaffeemittag stellte der Vorsitzende Gerhard Straßburger das Programm des neuen Vorstandes vor. Auf einer großen Leinwand wurden die geplanten Ziele mit Bildern vorgestellt. Leider konnte der Film von Herrn Rohnke über den diesjährigen Burgfestumzug in Steinbach Hallenberg zwar vorgeführt werden aber der Ton funktionierte leider nicht und soll beim nächsten Treffen vor Beginn gezeigt werden.

Folgende Fahrten werden angeboten:

**19. August** Kaffeefahrt zum Kloster Arnsburg bei Lich / Hess. Fahrtkosten: € 10,00 (Busfahrt). Die Busfahrt führt zum Kloster Arnsburg bei Lich / Hess. weiter zu den Eschbacher Klippen weiter nach Wehrheim zum Bauer Etzel und zurück nach Steinbach

**16. Sept.** Weinberggrundfahrt bei Nierstein/Rh. Fahrtkosten: € 32,00 (Busfahrt, Bollerfahrt mit Essen und Trinken). Von Steinbach 12.00 Uhr fahren wir nach Oppenheim und weiter nach Nierstein den um 14.00 Uhr soll die Weinberggrundfahrt beginnen. Die Teilnehmer erleben einen herrlichen Tag in den bekannten Niersteiner Weinbergslagen vom Roten Hang bis zum Schlossturm in Schwabsburg. Lassen Sie sich verführen von der einzigartigen Lage Niersteins - mit Blick auf den Rhein - in die Ferne zur Skyline von Frankfurt und den Ausläufern von Taunus und Odenwald. Die Fahrt dauert ca. 2,5 Stunden. Eine größere Rast findet am Brudersberg statt. Hier verspern Sie mit herrlichem Blick ins Umland, "Weck, Worscht und Woi". Anschließend geht es nochmals in den Winzerkeller wo Häppchen zu essen gereicht wird-

**01. Oktober** Tag der Hessischen Senioren in Michelstadt Beginn dort ab 10:30 Uhr. Fahrtkosten: € 12,00 (Busfahrt, politische Information, Gemüseintopf mit Fleisch und Stadtführung). Die Senioren-Union Hessen veranstaltet alljährlich diesen Tag. Nach dem gelungenen Auftakt im Hespenspark lädt die Senioren-Union diesmal nach Michelstadt in die Erwin-Hasenzahl-Halle ein. Roland Koch und Bernhard Vogel haben Ihr Kommen zugesagt. Zur Unterhaltung wird eine bekannte Trachtenkapelle spielen. Mittagessen, nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zu einer Stadtführung in Michelstadt. Auf der Rückfahrt nach Steinbach ist eine längere Rast in Miltenberg vorgesehen.

**30.11. -06.12.** Weihnachtsfahrt nach Böhmen Teplitze (7 Tage) drei Rundfahrten durch das Erzgebirge mit Seifen, Dresden, Striezelmarkt. Fahrt durch Böhmen mit Kaffee und Kuchen, u.a. Kloster in Osek und Krupka. Zwei altböhmisches Essen im Restaurant Schwejk. Fahrtkosten: € 329,00 im Preis eingeschlossen: Übernachtung im \*\*\*Hotel Beethoven, HP, Auswahl aus 4 Gerichten. Tgl. 1 Std. freier Eintritt im Thermalbassin. 7 x Behandlungen in der Woche, ein Bademantel wird gestellt, drei Ausflugsfahrten. Gutschein für Kaffee und Kuchen im Restaurant Beethoven und ein altböhmischer Abend in Begleitung eines Akkordeonspielers. Im November will die Senioren-Union einen musikalischen Nachmittag für alle Steinbacher anbieten.

**09. Nov. Kaffeemittag** im Steinbacher Bürgerhaus mit Kaffee und Kuchen, 14:30 Uhr. Es spielt: „Die Stierstädter Blaskapelle“ von TV Stierstadt 1891.

Wer an den Fahrten teilnehmen möchte melde sich beim Vorstand der Senioren-Union oder kommt zu den Sprechstunden im Café Ruppel, Gartenstrasse dienstags von 10.00-12.00 Uhr immer in der Woche nach Erscheinen der Steinbacher Information oder bei Gerhard Straßburger Tel. 06171-71748

**Steinbacher Ansichten von R. P. Meisberger****Steinbach an der Ulme**

**Wahrzeichen, ein kennzeichnendes Merkmal.**

Mit dem Wahrzeichen ist das so eine Sache. Für Steinbach ist klar: Der treue Laufbrunnen, auch die "Bütt" genannt, auf dem Pijnacker Platz ist Steinbachs Wahrzeichen! Zur Zwölfhundertjahrfeier erschien 1998 der Band "1200 Jahre Steinbach (Taunus) - Eine Chronik in Wort und Bild von 798 bis zur Gegenwart" von Dr. phil. Fritz Krause. Und da finden wir auf den Seiten 7 und 8, besonders auf Seite 8, unter anderem folgendes: "Die oder auch der Laufbrunnen, ist das eigentliche Wahrzeichen unserer Gemeinde. Sie war Mittelpunkt im Dorf und Umschlagplatz von Neuigkeiten. Hier fanden die Kerb und andere Geselligkeiten statt. Die 'Bütt' prägt zurecht das Steinbacher Wappen." Das ist jetzt interessant: "Nach anderen Aussagen soll allerdings ein Baum lange Zeit das Wahrzeichen von Steinbach gewesen sein - wie uns eine Zeitung berichtet. Es war eine riesige Ulme, die weithin in der Ferne sichtbar war, so daß nach ihr das Dorf zeitweilig „Steinbach an der Ulme“ genannt wurde. Auch der Landwirt Höck erinnert sich in einem Gespräch mit Bürgermeister Walter Herbst an die alten Ulmen. Die standen am Dach und da wurde das Dorf 'Steinbach an der Ulme' genannt. Ulme hin, Laufbrunnen her - wir halten an der "Bütt" (man sprach auch von der "Röhr") fest! "Stoabach in de Bütt" - basta! Ich behandle noch die zwei Worte "in de (in der)". Lehrer Hermann Pauli schrieb in seinem Heimatbuch von 1966, Seite 47: "Der Dorfkern lag also wie in einer 'Bütte'. ... Neben dem Brunnen stand die aus Eichenholz, worin den Fremden 'Einfalt abgetan' wurde." Alles in allem: Es gibt drei Auslegungen über die "Bütt". Es war gut überlegt, da der Heraldiker bei der Wappenschaffung die Holzbütte mit Brunnen säule einbezog. Ein redendes Stadtwappen entstand! Nochmals "Bütt": Das Darmstädter Archiv registriert die "Bütt" 1628 als "Viehtränke". Abschließend eine Bemerkung: Von einem Kenner der "Kronberger Malerkolonie" wurde ich informiert, daß Anton Burger (1824-1905) auch ein "Sommer-Bild." von Steinbach gemalt hat. Meine Frau und ich sahen vor Jahren bei einer Ausstellung dieses Leihgabe-Bild. Das Bild war "bebäumt"! Die Baumart kannten wir nicht. Ob es Ulmen waren? (Über das Steinbacher "Winter-Bild" von Anton Burger will ich zur Winterszeit berichten.)

Hans Pulver

**Mit der Kamera unterwegs**

**Willi Fuchs wandert aus!!**



Willi saach emal, ich hab geheert du willst auswandern, stimmt des? Ja, Fritz, daa is was draa! Weit wegg will ich. Abber zuerst gehts emal über de Sandplakke, un dann seen mer weiter! 3 Fotos:D. Nebhuth



**Pferd und Reiter halten sich an die Richt-Geschwindigkeit!**

Auch „Kathi's Western Riders“ aus Steinbach halten sich an die Verkehrsordnung. Nicht schneller als mit 30 km in Steinbach unterwegs. VorBILDlich von Dieter Nebhut festgehalten.

**Steinbacher Carneval Club 1974**

**SCC auf dem Burgfest in Königstein**

Wie in jedem Jahr, fand auch 2008, initiiert vom Königsteiner Burgverein ein großes Fest auf dem weiten Gelände der Burg Königstein statt. Am Sonntag führte der Umzug 36 eingeladene Ritter- und Musikzuggruppen durch die Altstadt von Königstein. Die Marching-Drummers waren zusammen mit der Tanzgarde des SCC ebenfalls eingeladen.

Am Schluss des anstrengenden Umzugs marschierten der SCC spielend, zusammen mit dem Fanfarenchorp Königstein den Berg zur Burg hoch, um dort auf dem Plateau der Burg noch einmal mit den Tanzgruppen aufzuspielen. Weitere Fotos gibt es unter <http://www.scc-steinbach1974.de>. **Thomas Wald**



**TuS Steinbach - Familienwanderung**

**Familienwandern bei der TZ-Ferienaktion**

**3. Familienwanderung im Rahmen der Ferienaktion der TZ** Leider waren im diesem Jahr nur wenige Teilnehmer gekommen. Dieses mal führte die Strecke durch die Stadt zum Weiher und über die Gemmaagass zurück zur Friedrich Hill Halle. 6 Aufgaben waren zu lösen und am Start und am Weiher waren kleinere sportliche Übungen vorgesehen.

Es wurde trotz der geringen Teilnehmerzahl ein gemütlicher Nachmittag. Die Spielstationen für die Kleinen, die auf der Strecke geplant waren, hatten die Betreuerinnen Kerstin Baginski und Maïke Fries auf der Wiese hinter der Halle aufgebaut. Dort konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Doch zunächst gab es ein Aufwärmtraining zu flotter Musik mit Übungsleiterin Tanja Becker. Der Zweite Vorsitzende der TuS, Jochem Entzeroth, sah sich für diesen Tag seiner eigentlichen Aufgabe als Übungsleiter entziehen. «Dann bin ich halt nur Repräsentant», gab er launig zum Besten. Und während sich Joshua, Frederick, Alissa und Tobias im aufgebauten Parcours vergnügen und keinen Anspruch auf eine Wanderung erhoben, ließ sich Michael Baginski im Gastraum der TuS von Birgit Schmitz und Tonny Kliem mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Im vorigen Jahr sind zwölf Teilnehmer zum Familientag gekommen. Die TuS wird diese Veranstaltung auf jeden Fall bis 2010 - dann feiert die TuS ihr 125 jähriges Bestehen, immer einen Tag vor dem Rathausfest, anzubieten. **Reinhard P. Meisberger**



**Wichtige Arzt-Telefon-Nummern:**

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

**Dr. A. Mousa · Berliner Strasse 7 · Tel.: 98 16 20**

Fax: 98 16 21 · Email: abdelalam.mousa@t-online.de

Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18

Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

**Dr. J. Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77**

Fax: 7 95 90 · Email: dr.j.odewald@telemed.de

Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18

Di 8 - 12 + 15 - 19\*, Mi 8 - 13

Do 7\* - 12 + 15 - 18, Fr 8 - 14\* für Berufstätige

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

**Dr. T. Orth · Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44**

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de

Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17

Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12

Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Achtung: Die Telefonnummer von Dr. Orth wurde durch ein amtliches Versehen nicht in der aktuellen Version des Telefonbuchs aufgenommen. Daher bitte notieren!

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292**

(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten) Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

**Mainova AG**

**Kunden setzen häufiger auf Online-Service**

50.000 Nutzer haben sich inzwischen bei Mainova angemeldet - Zahl hat sich in einem Jahr verdoppelt. Die Kunden des Energieversorgers Mainova setzen immer häufiger auf den Online-Service: Die Zahl der registrierten Nutzer erreichte am 07. Juli - 50.000 und hat sich damit innerhalb von nur zwölf Monaten verdoppelt. Mit dem Mainova Online-Service haben Kunden die Möglichkeit, sich rund um die Uhr um ihre Vertragsangelegenheiten zu kümmern. Nur wenige Klicks, und der Nutzer kann beispielsweise seine Zählerstände übermitteln oder Adresse, Bankverbindung und Abschlagsbeträge ändern. Darüber hinaus können sich Kunden ihren Verbrauch grafisch darstellen und die Rechnung per E-Mail zustellen lassen. Im vergangenen Jahr wurde dieser unkomplizierte Weg fast 110.000 Mal genutzt, für das Jahr 2008 rechnet die Mainova mit mehr als 200.000 Transaktionen. Geschäftsführer Thomas Schmidt von der Mainova ServiceDienste GmbH, die für den Kundenservice zuständig ist, sagte: "Wir freuen uns über die rege Nutzung des Online-Service und werden diesen kontinuierlich mit neuen Angeboten für unsere Kunden weiter ausbauen." Interessierte Kunden können sich bei Fragen zum Online-Service per E-Mail ([onlineservice@mainova.de](mailto:onlineservice@mainova.de)) an die Mainova wenden. Auskünfte gibt es auch an der kostenlosen Mainova ServiceLine unter der Telefonnummer 0800 11 444 88.

**Tennis Club Steinbach**

**Talente sind wieder beim TC Steinbach da!**

Till Richter scheint Talent im Überfluss zu haben und das gleich in drei Sportarten. Er ist ein ausgezeichneter Fußballer, holte sich in der Zeit von 17,43 Minuten beim Mini-Marathon in Frankfurt über 4,2 KM in seiner Altersklasse Rang 15, vor etlichen Leichtathleten. Im Tennis hatte er sich über die Kreis- und Bezirksmeisterschaft, hier holte er den Titel, für die Hessenmeisterschaft der U12 m in Baunatal qualifiziert. Auch hier konnte er wieder überzeugen und wurde Vizemeister. Aber nicht nur Till, sondern auch Dragana Brankovic U16 w und Vivian Lorey U12 w hatten sich durch die Qualifikation gespielt und duften auch in Baunatal nach den Titel greifen. Vivian, hatte ausgesprochenes Lospech, traf sie doch gleich in Runde eins, auf die spätere Siegerin Sophie Clößen. Für Dragana kam das Ende im 1/8 Finale gegen Noemi Hemmerich. Diese Leistungen zeigen aber, wie erfolgreich die Jugendarbeit von Laurence Matthews in Steinbach ist. **Peter Kusche**

**Wanderfreunde Steinbach**

**Genuß-Wanderung - mit viel Genuß!**

Eine Wanderung mit einigen Höhenpunkten - sprich Genuss - hatten sich die Wanderfreunde Steinbach für den Sonntag (27.7.08) gewünscht und auch bekommen. Morgens um 1/2 10 Uhr ging es bei wunderschönem Wetter zusammen mit einigen Gästen ab nach Hedderheim und hier die Nidda entlang (mit kurzem Zwischenstopp in Praunheim) bis nach Rödelheim. In Rödelheim war im Goldenen Löwen schon alles für den Empfang vorbereitet, dass sich die 21 Teilnehmer im Biergarten unter Kastanien richtig wohlfühlen konnten. Nach ausgiebiger Stärkung aus der reichhaltigen Auswahl der Speisekarte ging es dann weiter nach Ffm-Höchst, wo durch die inzwischen mehr und mehr aufkommende Schwüle der Drang nach einem leckeren Eisbecher mehr als stark wurde. Nach diesem Genuß ging es dann mit der S-Bahn wieder zurück nach Steinbach zur Erholung auf Balkonien oder Terrasse. Alles in allem ein wunderschöner Genusstag. **Paul Kemmerer**

**VHS Steinbach**

**Neues Programm mit vielen Kooperationen**

Das neue Programm für das Herbstsemester liegt im Bürgerbüro und in vielen Steinbacher Geschäften aus. In Steinbach wird auch in diesem Semester die gute Tradition von Kooperationen der vhs mit der Stadt, mit der IG Bauen-Bildungsstätte sowie mit diversen Mitgliedern des Vereinsringes fortgesetzt. Ein Drittel der 32 Kurse und Veranstaltungen in diesem Semester sind Kooperationsveranstaltungen. Neu im Bereich der Familien-vhs ist eine Veranstaltung für Eltern und Pädagogische Fachkräfte mit dem Titel "Kinder brauchen Bücher" am 24.9.08 in Kooperation mit der Stadtbücherei. Diese Veranstaltung ist auch als Lehrerfortbildung mit 5 Leistungspunkten akkreditiert. Ebenfalls neu ist ein Weihnachtsferienangebot für Kinder ab 8 Jahren unter dem Motto "Seeschlacht der Piraten" vom 5. bis 9.1.09. Im Bereich Kunst & Kultur greift die Schreibwerkstatt für Einsteiger/innen ab 22.10.08 in Kooperation mit dem Amt für Soziales und der Stadtbücherei das Semesterthema ORIENTexpress auf. Und auch im Rahmen der bewährten Reihe Kultur vor Ort in Kooperation mit der IG Bauen-Bildungsstätte erscheint das Semesterthema bei dem Dia-Vortrag von Manfred Herrmann: "Libyen: mit dem Camper in die Wüste" am 2.12.08. Im Bereich Sprachen steht zusätzlich zum Einführungskurs ab 3.9.08 ein Fortsetzungskurs Deutsche Gebärdensprache ab 1.9.08 in Kooperation mit der katholischen Kirchengemeinde auf dem Programm. Und zusätzlich zum Spanischkurs für leicht Fortgeschrittene ab 1.9.08 gibt es in diesem Semester wieder einen Spanischkurs für Anfänger/innen ab 4.9.08. Das Herbstsemester startet am 25.8.08 mit einem Englischen Spielkreis für Kinder ab 5 Jahren mit und ohne Vorkenntnisse. Dieser findet jeweils montags von 15.00 bis 15.45 Uhr an 6 Terminen im Backhaus statt. Zeichnen und Malen am Vormittag für Anfänger/innen und Fortgeschrittene findet ab 26.8.08 jeweils dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr an 12 Terminen im Backhaus statt. Infos und persönliche Anmeldung ist dienstags von 17 bis 18 Uhr im vhs-Büro im Ordnungsamt, Gartenstr. 25, möglich (Tel.: (0 61 71) 7000-75). **Julia Wilke-Henrich**

*Wir freuen uns die Hochzeit unserer Tochter*

**Sandy Bong**  **Berti Belitz**

*bekanntzugeben.*

*Die kirchliche Trauung ist am 16. Aug. 2008, um 14.00 Uhr, in der evangelischen St. Georgskirche Steinbach (Ts.).*

**Paul und Angelika Bong**

**DRK Ortsverein Steinbach**

**104 Spender kamen in den Sommerferien! Trotz Sommerferien, Urlaubszeit und großer Hitze kamen 104 Spenderinnen und Spender am Montag, 28. Juli 2008 zur Blutspende in das angenehme temperierte Bürgerhaus, davon waren 11 Erstspender und Mitglieder der Steinbacher Freiwillige Feuerwehr. Allen Spenderinnen und Spendern und all denen, die auch diesmal wieder bei den Vorbereitungen und der Durchführung des Blutspendetermins geholfen, die Werbetrommel gerührt, oder uns anderweitig unterstützt haben, danken wir von Herzen. Der nächste Blutspendetermin ist am 20. Oktober 2008.**

- Spender mit hohen Spendenzahlen waren:
- 115. Spende Edmund Reinke
  - 110. Spende Alexander Schuka
  - 96. Spende Jürgen Taube
  - 88. Spende Erwin Fuchs
  - 87. Spende Hermann Schlembach
  - 86. Spende Herbert Leo
  - 72. Spende Gerd Klinger
  - 68. Spende Dieter Krause
  - 59. Spende Flenner Stengel
  - 55. Spende Andreas Laudert, Renate Panek, Siegfried Reinisch, Rolf Stender
  - 50. Spende Angelika Zentgraf
  - 49. Spende Klaus Ernst
  - 44. Spende Frank Bielefeld, Manfred Möhring
  - 41. Spende Leni Brücken
  - 37. Spende Susanne Müller
  - 35. Spende Walter Heuckeroth
  - 32. Spende Bruno Gold
  - 31. Spende Maike Fries, Margit Gönsch
  - 30. Spende Sven Dreger, Christel Klausch, Harry Neumann
  - 28. Spende Wolfgang Möhle

**Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**

**Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29**  
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46  
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28  
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76  
 Fax: 7 30 73

**Öffnungszeiten:** Dienstag 16-18 Uhr  
 Mittwoch 8-11 Uhr  
 Donnerstag 8-11 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91  
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31

**GOTTESDIENSTE**

Sonntag	17.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe und Einführung der neuen Konfirmanden (Pfarrer Lüdtkke) Im Anschluss findet unsere diesjährige Mitarbeiter-Wanderung statt. Kollekte: Für die Stiftung für das Leben
Sonntag	24.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst i. der St. Georgskirche mit anschließendem Spendenlauf und Fest Kollekte: Für die Renovierung der Kirche
Sonntag	31.08.	11.00 Uhr	Familienkirche i. ev. Gemeindehaus Verkauf von Eine Welt Produkten Kollekte: Für den Fonds zur Überwindung der Fremdenfeindlichkeit

**VERANSTALTUNGEN**

Montag	18.08.	19.30 Uhr	Gottesdienstausschuss
Dienstag	19.08.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die Windelflitzer"
		15.00 Uhr	Ev. Frauentreff d. St. Georgsgemeinde für Jung und Alt (Kreativ)
		18.00 Uhr	Ghostpastor Teens
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstadt
Mittwoch	20.08.	16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
		20.00 Uhr	Kindergartenausschuss
Donnerstag	21.08.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"
		15.30 Uhr	Jugendgruppe am Donnerstag
Freitag	22.08.	15.30 Uhr	Kindergemeinschaft
		16.00 Uhr	offener Jugendtreff
		19.30 Uhr	Folklore
Sonntag	23.08.	11.30 Uhr	Spendenlauf für die Renovierung der St. Georgskirche
Dienstag	26.08.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die Windelflitzer"
		18.00 Uhr	Ghostpastor Teens
		19.30 Uhr	Konfirmandenelternabend
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstadt
Mittwoch	27.08.	15.30 Uhr	Besuchsdienst für Seniorengeneration
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids
		20.00 Uhr	KV-Beschluss
			<b>Betriebsausflug - Der Kindergarten und das Gemeindebüro ist geschlossen.</b>
Donnerstag	28.08.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"
			Ausflug des Seniorenkreises
		15.30 Uhr	Jugendgruppe am Donnerstag
Freitag	29.08.	15.30 Uhr	Kindergemeinschaft

**Förderverein KITA Regenbogen e.V.**

**„Basar Rund ums Kind“ am 13. Sept. 2008 Am Samstag, 13. September 2008, veranstalten Eltern und Förderverein der KITA Regenbogen wieder einen Tischbasar. Dieser findet im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.**  
 Wenn Sie einen der 35 Tische zum Verkaufen reservieren wollen, melden Sie sich bitte unter folgender Rufnummer: 06171/710770 (A. Schuhmann-Pidun). Die Gebühr erhalten Sie auf Anfrage. Das Angebot umfasst Kinderkleidung, Spielsachen und jede Menge Zubehör. Während Sie stöbern oder sich mit Kuchen oder Würstchen stärken, können Ihre Kleinen in der Kinderbetreuung Spaß haben.

**Ambulanter Pflegedienst Ute Sam**



Fachkompetente Beratung und Betreuung, wenn Pflege plötzlich zum Thema wird.

- medizinische Krankenpflege
- Behandlungspflege
- parenterale Ernährung durch besonders geschulte Mitarbeiter
- Begleitung zu Behörden /Ärzten
- Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen
- alle hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Hausnotruf

Für Notfälle unterhalten wir eine 24-stündige Erreichbarkeit! - kein Anrufbeantworter -

Telefon 06171.982303 · Telefax 06171.982304  
 Bornhohl 23 · 61449 Steinbach

- 26. Spende Armin Grau, Ulrich Scharrenbroich
- 25. Spende Vito Geraci
- 24. Spende Norbert Frey, Dieter Giessamer, Helmut Schild, Rosemarie Schwarzer
- 23. Spende Karel Alber, Brigitte Flach
- 22. Spende Alexandra Wigbels
- 21. Spende Peter Klenner, Margret Koschel, Vera Seitz
- 20. Spende Gerald Henke, Ingrid Seit
- 19. Spende Mathias Bergmann, Liane Weise
- 18. Spende Jörg Roger Matthäus
- 16. Spende Horst Megerlin
- 14. Spende Michael Weibel
- 12. Spende Renate Fischer, Harald Keimling, Carina Kohlmann, Reinhard Witzke
- 11. Spende Ulrike Gutenstein, Ulrich Send, Christine Zentgraf
- 10. Spende Ingrid Haase, Mathias Heurich, Doris Gerster, Jürgen Gutenstein

**Erstspender waren:** Dennis Becker, Nicole Bohns, Marie-Suza Ernst, Mandy Fugaciu, Monika Keil, Susen Kramer, Karin Lehmann, Katharina Müller, Vicky Rohde, Maren Steuernagel, Jens Thaysen.

**Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach**

**Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27**  
 Pfarramt: Tel. 7 16 55  
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30  
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

**GOTTESDIENSTE**

Freitag,	15.08.	18.00 Uhr	Vesper
Samstag,	16.08.	16.00 Uhr	Taufgottesdienst
Sonntag,	17.08.	09.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittwoch,	20.08.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag,		14.30 Uhr	Rosenkranz-Gebet
Freitag,	22.08.	18.00 Uhr	Vesper
Sonntag,	24.08.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier gestaltet von den FirmbewerberInnen 2008
Mittwoch,	27.08.	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag,	29.08.	17.30 Uhr	Vesper
		19.00 Uhr	"Gottesdienst auf neuen Wegen"
Sonntag,	31.08.	09.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier

**VERANSTALTUNGEN**

Mittwoch,	02.07.	19.00 Uhr	Frauenkreis
Dienstag,	19.08.	19.30 Uhr	Caritas-Kreis
Mittwoch,	20.08.	19.00 Uhr	Frauenkreis
Donnerstag	21.08.	15.00 Uhr	Seniorenclub
		18.00 Uhr	Club'98
Donnerstag	28.08.	15.00 Uhr	Seniorenclub
Samstag,	30.08.	ab 09.30	Klausurtag des Pastoralausschusses in St. Crutzen, Weißkirchen

**HINWEISE**

- **Eine Projektgruppe der diesjährigen FirmbewerberInnen** gestaltet am **Sonntag, 24.08. um 09.30 Uhr** die Eucharistiefeier mit. Unter dem Thema "Für wen haltet ihr Jesus?" werden die Jugendlichen auf ihre Art Antworten geben.
- **GOTTESDIENST AUF NEUEN WEGEN: Am Freitag, den 29. August um 19.00 Uhr** feiern wir wieder einen etwas anderen Gottesdienst in der katholischen Bonifatiuskirche. Mit viel Musik und kreativen Elementen wollen wir miteinander Gottesdienst feiern. Dieser Gottesdienst wird auch wieder für Gehörlose in die Gebärdensprache übersetzt. Anschließend laden wir zu einem kleinen Imbiss ins Pfarrheim ein.
- **Feierliche Kommunion 2009:** Für alle interessierten Väter und Mütter, die ihre Kinder zur Feierlichen Kommunion begleiten wollen, findet ein erster Informations-Elternabend statt am **Donnerstag, den 04. September um 20.15 Uhr im kath. Pfarrheim.**
- Der neue Gebärdensprachekurs für Fortgeschrittene beginnt am 01.09.2008 um 18.00 Uhr im Pfarrheim in der Untergasse.
- Wir suchen verschiedene Kleinmöbel für ein Gemeindeglied. Für genauere Rückfragen bzw. Infos wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 71655.

**„Glauben bis die Funken sprühen“**

"Glauben bis die Funken sprühen" ist das Thema der ersten Jugendvesper mit anschließenden Lagerfeuer und Grillen auf der Pfarrwiese. Die Vesper findet am Freitag, den 5. September um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Bonifatius/Steinbach statt. Im 30 minütigen Abendgebet werden wir in Stille und Ruhe der Frage nachgehen, was Glaube, Hoffnung und Liebe für jeden Einzelnen bedeutet. Wie können wir den Glauben bei anderen entfachen und selbst zu einem Feuer der Hoffnung und zu einem Leuchtturm der Liebe werden? An unsere Seite wird der Heilige Augustinus stehen, der selbst geschrieben hat: "In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst". Höhepunkt der Vesper ist der Lobgesang, in dem wir Gott loben können. "Meine Seele preist die Größe des Herrn" heißt es im Magnificat, welches wir zusammen beten werden. Nach der Vesper wollen wir um das Lagerfeuer versammelt, die Stimmung ausklingen lassen. Zeit für Begegnung und Spaß wird auch dieses Mal wieder gegeben sein. Alle Jugendliche aber auch alle Gemeindeglieder sind herzlich zur Jugendvesper eingeladen.

**KLEINANZEIGEN**

**VERSCHIEDENES - GEWERBLICH**

**Steinbach.** Wenn Sie Ihren **PC** besser kennenlernen möchten oder Ihr **PC** nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**  
**Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27**

**Steinbach. PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. **Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710**

**VERSCHIEDENES - PRIVAT**

**Steinbach.** Wer hat eine Schildkröte zu verschenken. Freddy wünscht sich so sehr diesen Freund. Bitte meldet Euch bei mir. **Freddy Tel.: 0174 / 24 35 821**

**Steinbach.** „Tisch-Spülmaschine“ (Gedecke + Bestecke + Gläser) Preis 60,- €  
**Tel.: 0162 / 56 36 481**

**IMMOBILIEN - PRIVAT**

**Steinbach.** Nachmieter gesucht zum 01.09.08. 1 Zi., Küche (EBK), Bad, Flur - 38 qm, Warm 370,- € in steinbach/Ts. **Tel.: 0173 - 772 96 26**

**Steinbach.** Suche 2 Zimmer-Wohnung, ruhige Lage bis 550,- € inklusive Umlagen. H. Müller **Tel. 0 61 96 / 4 88 51**

**Steinbach.** 1 1/2 Zi.-Whg., Küche, Bad, WC, Balkon, ZHZ, ruhige Lage, voll möbl. v. Privat, 375,- € + NK + Kt. ab sofort **Tel.: 0 61 71 / 8 50 29**

**Steinbach.** 4-ZKB, 2 FH ca. 94 qm Wfl. zentr. Lage, EBK-Übernahme, frei KM 750,- € + Kt. von privat. **Tel.: 0172 - 99 888 23**  
 Direkt vom Eigentümer

**Steinbach.** Suche Garage zu Mieten, in Steinbach oder im Industriegebiet. **Tel.: 0179 / 69 00 755**

**Steinbach.** RMH Steinbach, BJ. 1991, 133 qm Wfl., 50 qm Keller, Garage, 210 qm Grd., sonnige Lage, EG, OG, DG, 6 Zi., Bad u. Dbd, gutes Wohngeb. mit vielen Kindern, für 320.000,- € ohne Makler zu verkaufen Termine n.V. **Tel. 0177-924 37 94**

**Steinbach.** Büro/Praxisräume in zentr. Lage ab sofort zu vermieten, 116 qm, 950,- € + NK von privat. **Tel.: 0172 - 99 888 23**

**IMMOBILIEN - GEWERBLICH**

**Möchten Sie Ihre Immobilie in Steinbach verkaufen oder vermieten?**

Für Sie kostenfrei. 30 Jahre Berufserfahrung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
**Dieter Richter Immobilien 06171-919790**  
**IHR MAKLER IN STEINBACH.**

**Bad Homburg - Gluckensteinweg.** 1-Zim.-App. 39 qm hell, zentral - ruhige Lage 4. OG, frei, renoviert, EBK, Bad, Balkon, Keller, Lift, TG nur 69.000,- €  
**Tel. 0172 - 99 888 23**  
 Direkt vom Eigentümer

**GEWERBE in STEINBACH (TS.)**

**DIENSTLEISTUNGEN VOV A-Z**  
**Michael Wolf**  
 Bahnstraße 14 · 61449 Steinbach (Ts.) · Tel. 0171 / 800 45 22

**TAXI KIRSCHALL**  
 Über 10 Jahre in Steinbach  
**Telefon: 0 6171 - 98 36 00**

**Die Waldgemeinde**

**Jugend-Waldgottesdienst**

**Elke Schlemm: „so seh ich aber nicht aus“ Steffen Pohlmann.** Die Jugend des gesamten Hochtaunuskreises ist hierzu eingeladen. Es sprechen die Jugendreferenten Elke Schlemm und Steffen Pohlmann vom Ev. Dekanat Hochtaunus, zum Thema: Der Apfel Viele Assoziationen öffnen sich. Ich würde am liebsten gleich hinein beißen, wenn er vor mir läge. Aber zuvor machen sich die Würmer und Vögel über ihn her, vorausgesetzt: Er ist nicht mit Chemie behandelt. Er ist genau genommen ein Speicher des Sonnenlichtes, ein Biophotonenspeicher. Nicht umsonst ließen sich Eva und Adam und auch Luther von dieser Frucht inspirieren. Treffpunkt: Franzosenek vor der Ravensteinhütte um 12.30 Uhr. Diese ökumenischen Gottesdienste finden immer, nicht nur für die Jugend, am 2. Sonntag im Monat am Franzosenek statt. Hauptmotto ist die Aufforderung weltweit und konfessionsübergreifend an alle Kirchen: „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ zu verkündigen. Gedankenaustausch dazu mit Reinhard Düsterhöft, Telefon 06171-22999 (Gesprächsgruppe), möglich. Gehbehinderte dürfen mit dem Pkw kommen.

 **PIETÄT MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.**  
**Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

**Tag und Nacht  
Sonn- und Feiertag**

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

**PIETÄT JAMIN**

Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht  
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.  
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten